

SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß 1907/2006 Annex II (2015/830) und 1272/2008
(Alle Verweise auf EU-Verordnungen und Richtlinien sind auf das
Nummernsystem verkürzt)
Datum der Aufstellung 2016-05-02
Ersetzt Datenblatt ausgegeben 2016-01-26
Versionsnummer 1.1



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname MAUS Xtin Klein

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen Feuerlöschmittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller
Unternehmen Falkenheim Invest AB
Smedstorpsgatan 16
532 37 Skara
Schweden
Telefon 08-12 00 51 30
E-Mail info@mausxtin.com

1.4. Notrufnummer

Akute Fälle: Bitte 112 bei Giftnotruf wählen. In weniger dringenden Fällen: +49 (0)228 19240 anrufen.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Oxidierender Feststoff (Kategorie 2 bestätigt), H272
Hautreizend (Kategorie 2), H315
Kann allergische Hautreaktionen verursachen (Kategorie 1), H317
Reizt die Augen (Kategorie 2), H319

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramm



Signalwort	Gefahr
Gefahrenhinweise	
H272	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel
H315	Verursacht Hautreizungen
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H319	Verursacht schwere Augenreizung
Sicherheitshinweis	
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen
P221	Mischen mit Von Kleidung/.../brennbaren Materialien unbedingt verhindern
P280	Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen
P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
P501	Inhalt und Behälter auktorisiert Abfallwirtschaft zuführen

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Beachten Sie, dass die Tabelle bekannte Gefahren für Ingredienzen in reiner Form zeigt. Die Gefahren sinken oder werden eliminiert, wenn diese gemischt oder verdünnt werden, siehe Abschnitt 16d.

Bestandteil	Einstufung	Konzentration
KALIUMNITRAT		
CAS-Nr.: 7757-79-1 EG-Nr.: 231-818-8	Ox Sol 3; H272	50 - 60 %
MELAMIN		
CAS-Nr.: 108-78-1 EG-Nr.: 203-615-4		10 - 20 %
STRONTIUMNITRAT		
CAS-Nr.: 10042-76-9 EG-Nr.: 233-131-9	Ox Sol 1, Skin Irrit 2, Eye Irrit 2, STOT SE 3resp; H271, H315, H319, H335	10 - 20 %
FORMALDEHYD, OLIGOMERE REAKTIONSPRODUKTE MIT PHENOL		
CAS-Nr.: 9003-35-4 EG-Nr.: 500-005-2	Skin Sens 1; H317	10 - 15 %

Erläuterungen zur Klassifizierung und Kennzeichnung von Ingredienzien werden in Abschnitt 16e gegeben. Offizielle Abkürzungen werden in normalem Schriftformat wiedergegeben. Mit Kursivschrift werden Spezifikationen und/oder Ergänzungen angegeben, die bei der Berechnung der Klassifizierung des Gemisches angewendet wurden, siehe Abschnitt 16b.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemein

Im Zweifelsfall oder bei Auftreten von Symptomen rufen Sie einen Arzt/Mediziner an.
Versuchen Sie nie einer bewusstlosen Person Flüssigkeit oder anderes durch den Mund zu geben.

Bei Einatmen

Bei Einatmung von grossen Mengen Rauch, Nebel oder Staub spülen Sie Nase, Mund und Rachen mit Wasser. Verbleiben die Symptome kontaktieren Sie einen Arzt.

Bei Augenkontakt

Die Augen mit sehr viel Wasser spülen. Wenn das Symptom immer noch vorhanden ist, den Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung ablegen.
Waschen Sie die Haut mit Wasser und Seife.
Bei auftretenden Symptomen Arzt hinzuziehen.
Kleidung mit großen Mengen Wasser waschen/reinigen, um die Brandgefahr zu verringern.

Bei Verschlucken

Spülen Sie zuerst den Mund sorgfältig mit Wasser und **SPUCKEN SIE DAS SPULWASSER AUS**. Trinken Sie dann mindestens einen halben Liter Wasser und kontaktieren Sie einen Arzt. Hervorrufen sie nicht Erbrechen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Einatmen

Das Einatmen des erhitzten Produkts kann die Atemwege reizen.

Bei Augenkontakt

Reizung.

Bei Hautkontakt

Reizung.
Allergische Reaktionen.
Bei Kontakt mit dem erhitzten Produkt können Brandverletzungen auftreten.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Therapie.
Wenn Sie einen Arzt aufsuchen, nehmen Sie das Sicherheitsdatenblatt mit.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschen mit Wassernebel, Pulver, Kohlendioxid oder alkoholbeständigem Schaum.

Ungeeignete Löschmittel

Darf nicht mit Wasser mit hohem Druck gelöscht werden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht angegeben.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzmassnahmen sind vorgenommen hinsichtlich zu die andere Material an der Brandstelle.
Im Brandfall Frischluftmaske verwenden.

Dem Brand ausgesetzte, geschlossene Behälter mit Wasser kühlen.
Vollständige Schutzkleidung tragen.
Löschung wird gemacht in einer grosse Entfernung darum die Gefahr für heftige Reaktionen oder das Explosionsrisiko.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Vermeiden Sie Einatmen und Kontakt mit Haut und Augen.

Für gute Belüftung sorgen.

Halten Sie unbefugte und ungeschützte Personen in sicherem Abstand.

Empfohlene Schutzausrüstung verwenden, siehe Abschnitt 8.

Bei größeren Mengen an ausgetretenem Material sind geeignete Schutzhandschuhe und ein Augenschutz ebenso wie feuerfeste Kleidung zu verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Vermeiden, dass größere Mengen in die Kanalisation, in Felder oder Wasserwege gelangen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Ausgetretenes Material in versiegelbaren Containern sammeln und der Entsorgung zuführen. Rückstände mit einem geeigneten Lösungsmittel aufnehmen und gut durchlüften.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe auch Abschnitt 7 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

In Räumen, in denen dieses Produkt verwendet wird, nicht essen, trinken oder rauchen.

Den Rauch nicht einatmen.

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

Dieses Produkt getrennt von Lebensmitteln und außer Reichweite von Kindern und Haustieren lagern.

Muss mit Sorgfalt gehandhabt werden, um Einstiche oder Beschädigungen am Produkt zu vermeiden.

Nach Gebrauch des Produkts Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem trockenen und kühlen Ort lagern.

Aufbewahre in gute verschlossene Originalverpackung.

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe identifizierte Verwendungen in Abschnitt 1.2.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Grenzwerten für berufsbedingte Exposition

Keine der Zutaten (siehe Abschnitt 3) weist Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte auf.

DNEL

Keine Daten verfügbar.

PNEC

Keine Daten verfügbar.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Anweisungen beachten. Bei normaler Handhabung oder normalem Gebrauch sind keine besondere Maßnahmen zu ergreifen.

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Griff nur in gut belüfteten Räumen.

Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz bei Risiko des Direktkontakts oder Spritzern verwenden.

Hautschutz

Geltende lokale Bestimmungen im Hinblick auf die Empfehlung von Schutzhandschuhen beachten.

Falls Gefahr von direktem Kontakt besteht, tragen Sie Schutzhandschuhe.

Atemschutz

Verwenden Sie Atemschutz bei mangelhafter Ventilation.

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Mit dem Produkt sollte so gearbeitet werden, dass es nicht in die Kanalisation, in Wasserwege, den Boden oder in die Luft gelangt.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

a) Aussehen	Lieferzustand: Fester Stoff einer nicht näher bezeichneten Form. Farbe: GELBLICHE.
b) Geruch	Nicht angegeben
c) Geruchsschwelle	Nicht anwendbar
d) pH-Wert	pH-Wert bei dem Gebrauch: 7,5
e) Schmelzpunkt und Gefrierpunkt	Nicht angegeben
f) Siedebeginn und Siedebereich	Nicht angegeben
g) Flammpunkt	Nicht angegeben
h) Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht angegeben
i) Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Nicht anwendbar
j) Obere und untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Nicht angegeben
k) Dampfdruck	Nicht angegeben
l) Dampfdichte	Nicht angegeben
m) Relative Dichte	1,66
n) Löslichkeit	Nicht angegeben
o) Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Nicht anwendbar
p) Selbstentzündungstemperatur	>500 °C
q) Zersetzungstemperatur	Nicht angegeben
r) Viskosität	Nicht angegeben
s) Explosive Eigenschaften	Nicht anwendbar
t) Oxidierende Eigenschaften	Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt enthält keine Stoffe, die bei normalen Umgangs- und Verwendungsbedingungen Möglichkeiten für gefährliche Reaktionen bieten können.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Lager- und Verwendungsbedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Leicht entzündlich.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Erhitzen, Funken und offenes Feuer vermeiden.

Vermeiden Sie, dass ein erhitztes Produkt in Kontakt mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten kommt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Kontakt mit Wasser vermeiden.

Den Kontakt mit organischen Lösungsmitteln vermeiden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nitrose Gase (NO_x).

Kohlenmonoxid (CO).

Kohlendioxid (CO₂).

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Nicht angegeben.

Akute Toxizität

Das Produkt ist nicht als gesundheitsschädlich eingestuft.

KALIUMNITRAT

LD50 Ratte 24h: 3750 mg/kg Oral

MELAMIN

LD50 Kaninchen 24h: > 1000 mg/kg Dermal

LD50 Ratte 24h: 3161 mg/kg Oral

STRONTIUMNITRAT

LD50 Ratte 24h: 2750 mg/kg Oral

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Kann Hautreizung verursachen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Kann bei Kontakt mit den Augen Verbrennungen oder Reizungen verursachen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Das Produkt enthält allergische Stoffe.

Kann die Haut sensibilisieren (Ekzem).

Keimzell-Mutagenität

Keine mutagene Effekte ist für die Stoffe dieses Mischungs gemeldet.

Karzinogenität

Für die in diesem Produkt enthaltenen Stoffe wurden keine karzinogenen Wirkungen gemeldet.

Reproduktionstoxizität

Für die in dieser Mischung enthaltenen Stoffe wurden keine toxischen Wirkungen auf die Reproduktion gemeldet.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Das Einatmen des Nebels kann eine Reizung der Nase und des Rachens verursachen. Es können auch Husten und Atembeschwerden auftreten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine bekannten Gefahren bei wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr

Das Produkt ist nicht als toxisch beim Einatmen klassifiziert.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Bei normaler Verwendung ist kein Umweltschaden bekannt oder zu erwarten.

Freisetzung in das Erdreich, in Wasser und in die Kanalisation vermeiden.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Es gibt keine Informationen zur Persistenz oder Abbaubarkeit.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es gibt keine Informationen zur Bioakkumulation.

12.4. Mobilität im Boden

Informationen zur Mobilität in der Umwelt liegen nicht vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Produkt enthält keine Substanzen, die als PBT- oder vPvB-Stoffe eingestuft werden.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannten Wirkungen oder Gefahren.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produkts

Nicht mehr verwendete Produkte müssen als Sondermüll gemäß den geltenden Bestimmungen entsorgt werden.

Einleitungen in die Kanalisation vermeiden.

Beachten Sie die lokalen Vorschriften oder kontaktieren Sie den Lieferanten für weitere Informationen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Wenn nicht anders angegeben, gilt die Information für alle Transportgesetze gemäß UN-Modellvorschriften, d. h. ADR (Straße), RID (Schienenverkehr), ADN (Binnengewässer), IMDG (Seeschiffsverkehr) und ICAO (IATA) (Flugtransport).

14.1. UN-Nummer

Nicht als Gefahrgut klassifiziert

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar

14.3. Transportgefahrenklassen

Nicht anwendbar

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar

14.5. Umweltgefahren

Nicht anwendbar

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

14.8 Sonstige Transportinformationen

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nicht angegeben.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Bewertung und chemischer Sicherheitsbericht gemäss 1907/2006 Anhang I nicht ausgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16a. Angabe, an welchen Stellen im Vergleich zu der vorausgehenden Fassung Änderungen vorgenommen wurden Revisionen dieses Dokuments

Vorversionen

2016-01-26 Änderungen im Abschnitt/in den Abschnitten 14.

16b. Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Der gesamte Wortlaut der Codes für Gefahrenklassen und Kategorien wird in Abschnitt 3 aufgeführt

Ox Sol 3	Oxidierender Feststoff (Kategorie 3)
Ox Sol 1	Oxidierender Feststoff (Kategorie 1 bestätigt)
Skin Irrit 2	Hautreizend (Kategorie 2)
Eye Irrit 2	Reizt die Augen (Kategorie 2)
STOT SE <i>3resp</i>	Spezifische Organtoxizität - einmalige Exposition; Kann Irritationen der Luftwege verursachen (Kategorie 3 resp.)
Skin Sens 1	Kann allergische Hautreaktionen verursachen (Kategorie 1)

Ausführliche Definition der Gefahren aufgeführt in Abschnitt 2

Ox Sol 3

Alle Stoffe oder Gemische, die in einem Gemisch mit Cellulose von 4:1 oder 1:1 (Masseverhältnis) eine gleiche oder geringere durchschnittliche Brenndauer aufweisen als die durchschnittliche Brenndauer eines Gemisches Kaliumbromat/Cellulose von 3:7 (Masseverhältnis) und die die Kriterien für die Kategorien 1 und 2 nicht erfüllen.

Ox Sol 1

Alle stoffer eller blandinger, som i en blanding af prøven og cellulose i masseforholdet 4:1 eller 1:1 udviser en gennemsnitlig forbrændingstid, der er mindre end den gennemsnitlige forbrændingstid for en blanding af kaliumbromat og cellulose i masseforholdet 3:2.

Skin Irrit 2

Ein oder mehrere Kriterien 1-3 für Hautirritation liegen vor.

Eye Irrit 2

Erzeugt ein auf das Auge eines Tier aufgebracht Stoff mindestens bei 2 von 3 getesteten Tieren: - Hornhauttrübung ≥ 1 und/oder - Regenbogenhautentzündung ≥ 1 und/oder - konjunktivale Rötung ≥ 2 und/oder - konjunktivales Ödem (Chemosis), Mittelwerte, berechnet nach Befundung nach 24, 48 und 72 Stunden nach Einbringung des Prüfmaterials, die innerhalb eines Beobachtungszeitraums von 21 Tagen vollständig zurückgehen.

STOT SE *3resp*

Reversible Wirkungen auf Zielorgane: Atemwegsreizung. Dabei handelt es sich um Wirkungen auf Zielorgane, bei denen ein Stoff die Kriterien für eine Einstufung in die Kategorien 1 oder 2 nicht erfüllt. Dieses sind Wirkungen, die die menschlichen Körperfunktionen nach der Exposition vorübergehend beeinträchtigen, und von denen sich der Mensch in einem angemessenen Zeitraum erholt, ohne dass eine nennenswerte strukturelle oder funktionelle Beeinträchtigung zurückbleibt.

Skin Sens 1

Der Stoff muss als sensibilisierend bei Hautkontakt (Kategorie 1) eingestuft werden, wenn i) Humandaten vorliegen, die zeigen, dass der Stoff Sensibilisierung bei Hautkontakt bei einer bedeutenden Anzahl Individuen verursachen kann oder ii) positive Ergebnisse eines geeigneten Tierversuchs vorliegen. Die Konzentrationsgrenze 01 % zur Elizitierung wird für die besonderen Kennzeichnungsanforderungen in 1272/2008 Anhang II:2.8 verwendet, die sich auf den Schutz von bereits sensibilisierten Individuen beziehen.

Erläuterung der Abkürzungen in Absatz 14

ADR Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

RID Ordnung über die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter

IMDG IMDG-Code (International Maritime Dangerous Goods Code)

ICAO International Civil Aviation Organization, die Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO, 999 University Street, Montreal, Quebec H3C 5H7, Canada)

IATA Internationale Flug-Transport-Vereinigung

16c. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Datenquellen

Primärdaten zur Berechnung von Gefahren stammen in erster Linie aus der offiziellen europäischen Klassifizierungsliste, 1272/2008 Anhang I, aktualisiert zum 2016-05-02.

Fehlen derartige Angaben, wurde in zweiter Linie die Dokumentation verwendet, die Grundlage für die offizielle Klassifizierung ist, z. B. IUCLID (International Uniform Chemical Information Database). In dritter Linie wurden Informationen angesehener internationaler Chemieunternehmen verwendet und viertens aus sonstigen verfügbaren Informationen, z. B. von Sicherheitsdatenblättern sonstiger Lieferanten oder von ideellen Organisationen, wobei eine Expertenbewertung über die Glaubwürdigkeit der Quelle durchgeführt wurde. Stand trotzdem keine zuverlässige Information zur Verfügung, wurden die Gefahren auf Grundlage des Fachwissens über bekannte Gefahren ähnlicher Stoffe beurteilt, wobei die Prinzipien in 1907/2006 und 1272/2008 befolgt wurden.

Der Wortlaut der Vorschriften wird in diesem Sicherheitsdatenblatt wiedergegeben

1907/2006 Annex II (2015/830)	VERORDNUNG (EU) 2015/830 DER KOMMISSION vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)
1272/2008	VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
1907/2006	VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Chemikalienagentur, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission

16d. Hinweis welche Methoden zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurde

Die Berechnung der Gefahren mit diesem Gemisch wurde mit Hilfe von Expertenurteilen in Übereinstimmung mit 1272/2008 Anhang I gemeinsam erwogen, bei denen jegliche zugängliche Informationen, die Bedeutung für die Feststellung der Gefährlichkeit haben können, gemeinsam erwägt wurden, und in Übereinstimmung mit 1907/2006 Anhang XI.

16e. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise

Vollständiger Text für Gefahrenhinweise nach GHS/CLP in Abschnitt 3 genannt

H272 Oxidierender Feststoff (Kategorie 3)

H271 Oxidierender Feststoff (Kategorie 1 bestätigt)

H315 Hautreizend (Kategorie 2)

H319 Reizt die Augen (Kategorie 2)

H335 Spezifische Organtoxizität - einmalige Exposition; Kann Irritationen der Luftwege verursachen (Kategorie 3 resp.)

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen (Kategorie 1)

16f. Hinweise auf für die Arbeitnehmer geeignete Schulungen zur Gewährleistung des Schutzes der menschlichen Gesundheit und der Umwelt

Warnung vor unzumutbarem Einsatz

Dieses Produkt kann schädigen verursachen wenn es nicht richtig benutzt ist. Der Hersteller, der Distributor oder der Lieferantör kann nicht verantwortlich sein weil das Produkt nicht absichtlich benutzt ist.

Sonstige relevante Informationen

Informationen zu diesem Dokument



Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde von KemRisk®, KemRisk Sweden AB, Teknikringen 10, SE-583 30 Linköping, Schweden, erstellt und kontrolliert, www.kemrisk.se